

Vergessene Autorinnen und Dichter

Hans Brunner, Herausgeber der «Solothurner Klassiker», stellt sein ambitioniertes Projekt morgen Freitag der interessierten Öffentlichkeit vor: um 15 Uhr im Saal der Christkatholischen Kirche in Olten.

Solothurner Autoren, speziell solche von Olten oder mit Oltner Bezug, sind bekannt und werden viel gelesen: Alex Capus, Pedro Lenz, Urs Faes, Rolf Lappert, die Altmeister Peter Bichsel und Franz Hohler. Auch heute können nur wenige Autorinnen und Autoren allein vom Schreiben «reiner» Literatur leben. Zusätzliche Arbeit als Journalist, Kolumnist, Lehrer, Kommentator, Leiter von Kursen et cetera muss die Existenz sichern.

Eine Reihe mit 40 Bänden

Das war schon früher so. Der Winznauer Hans Brunner ist mit einem ambitionierten Projekt unterwegs. Er geht den Spuren von Solothurner Autorinnen und Erzählern nach, deren literarische Hinterlassenschaften in Vergessenheit zu geraten drohen. Er gräbt in Archiven, Bibliotheken, Familien-Nachlässen nach Texten in Büchern, Zeitschriften, Chroniken. Eine Auswahl stellt er zusammen und gibt sie in Zusammenarbeit mit dem Oltner Knapp-Verlag als «Solothurner Klassiker» heraus. Die Reihe ist auf 40 Bände angelegt, 23 sind bereits erschienen.

Hans Brunner als Herausgeber der «Solothurner Klassiker» versucht mit seiner Arbeit, die vergriffenen und vergessenen Werke kantonaler Künstlerinnen und Künstler vor dem Versickern in die Archive zu bewahren. Und das lohnt sich – unter den Texten finden sich viele literarische, auch zeitgeschichtlich und politisch interessante Zeugnisse, oft mit erstaunlich aktuellem Bezug.

Hans Brunner stellt aus dem Fundus einige Beispiele vor und berichtet über die Arbeit am laufenden Projekt. Zu der Veranstaltung der Grauen Panther Olten und Umgebung sind alle Interessierten eingeladen.

MGT

Hans Brunner stellt das Projekt «Solothurner Klassiker» vor: Morgen Freitag, 27. Oktober, um 15 Uhr im Saal der Christkatholischen Kirchgemeinde in Olten (Kirchgasse 15). Weitere Informationen: www.grauepanther-olten.ch.